



vertraulich

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Susanne Krause

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

GZ: (OB) 6 61.6

Datum: 15. DEZ. 2025

Liniennetzoptimierung DVB
AF0952/25

Sehr geehrte Frau Krause,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

„Die DVB sind aufgefordert, ihr Liniennetz auf Einsparpotenziale hin zu untersuchen. Dazu bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Welche Ergebnisse gibt es bisher zur laufenden Liniennetzoptimierung, die mit dem Haushaltsbeschluss 2025/26 beauftragt wurde?“**

Im ersten Arbeitsschritt hat die Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB) einen umfangreichen Analysebericht des derzeitigen Liniennetzes erarbeitet, der eine detaillierte Betrachtung der aktuellen und zukünftigen Fahrgastnachfrage enthält. Dieser wurden den Stadtratsmitgliedern bereits ausgehändigt. Auf Basis dieser Analyse werden derzeit entsprechende Varianten der Liniennetzoptimierung nach Vorgabe der verfügbaren finanziellen Mittel durch die DVB in Abstimmung mit der Verwaltung erarbeitet.

- 2. „Welchen Zeitplan sieht die Stadtverwaltung für die ggf. erforderliche Anpassung des öffentlichen Dienstleistungsauftrags vor und welche Gremien sollen in welcher Form einbezogen werden?“**

Gemäß des Haushaltsbeschlusses 2025/26 ist die Überprüfung des Liniennetzes bis zum 31. Dezember 2025 durchzuführen. Entsprechende Varianten der Liniennetzoptimierung werden aktuell nach Vorgabe der verfügbaren finanziellen Mittel durch die DVB in Abstimmung mit der Verwaltung erarbeitet.

Die im Beschluss geforderte Kostenwirkung zum Haushalt 2027/28 erfordert eine Umsetzung des optimierten Liniennetzes im Jahr 2027. Die DVB geht davon aus, dass für die Durchführung der vorbereitenden Maßnahmen zur Einführung des optimierten Liniennetzes voraussichtlich rund zehn Monate erforderlich sind. Voraussetzung dafür ist ein Stadtratsbeschluss zur Anpassung des öffentlichen Dienstleistungsauftrags zwischen der Stadt Dresden und der DVB. Über die

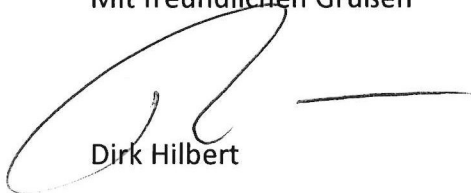
Beteiligung der Gremien wird im Zuge der Erarbeitung der Vorlage entschieden. Momentan wird von einem üblichen Gremienlauf für eine Anpassung des öffentlichen Dienstleistungsauftrags im Sinne der räumlichen Betroffenheit ausgegangen.

3. „Wie viele Angebotskilometer waren bis 2024 im öffentlichen Dienstleistungsauftrag enthalten und wie verändert sich diese Kennzahl bei Umsetzung der Deckelung des Verlustausgleichs der DVB auf 80 Mio. Euro/Jahr (bitte bis 2031 jahresweise angeben)?“

Im Jahr 2024 waren etwa 13,5 Millionen Angebotskilometer für Straßenbahnen sowie etwa 16,3 Millionen Angebotskilometer für Bus (Linienverkehr sowie Schienenersatzverkehr) festgelegt.

Die Veränderung dieser Kennzahl bei Umsetzung der Deckelung des Verlustausgleiches kann derzeit noch nicht angegeben werden, da das zukünftige Liniennetz noch in Erarbeitung ist (siehe Antwort Frage 1).

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert